### **Diskussion zur Bundestagswahl**

#### mit den Kanididierenden der demokratischen Parteien

Wir wollen mit den Kandidierenden über die Themen sprechen, die uns beschäftigen.



Januar 2025

18.00 Uhr Beginn Festsaal im Bürgerhaus Glinde Markt 2 **21509 Glinde** 

Es diskutieren mit uns:

Dr. Nina Scheer (SPD) Claus Peters (CDU, Bürgervorsteher Glinde) Julia Dorandt (B90/Grüne) N.N. (FDP) N.N. (Die Linke)

starkmituns.de

#### **Impressum**

DGB Region Schleswig-Holstein Südost Holstentorplatz 1-5 23552 Lübeck nord.luebeck@dgb.de www.sh-suedost.dgb.de





















Deutscher

Kreisverband Herzogtum Lauenburg

21. Januar 2025 Bürgerhaus Glinde

# Für einen starken Sozialstaat – Zentrale gewerkschaftliche Anforderungen zur Bundestagswahl 2025

Die Herausforderungen unserer Zeit sind vielfältig. Die vielfältigen Krisen der vergangenen Jahre haben in unserer Gesellschaft und Wirtschaft die Rahmenbedingungen für politische Gestaltung fundamental verändert. Das gilt auch auf der europäischen und globalen Ebene.

# Deutschland hat alle Voraussetzungen, die aktuellen Herausforderungen gut zu bewältigen

Hervorragend ausgebildete Beschäftigte und ein handlungsfähiger Sozialstaat sind die wichtigsten Standortvorteile unseres reichen Landes.

Verantwortung zu übernehmen und sich nicht mehr im parteipolitischen Gezänk zu verlieren – das erwarten wir von allen demokratischen Parteien. Zu viel ist zu tun. Und zu offensichtlich sind die Fehler, die in den vergangenen Jahrzehnten gemacht wurden.

# Für Gute Arbeit und eine zukunftsfähige Wirtschaft

Gute Arbeit auf Basis von Tarifverträgen und Mitbestimmung sind wie die Sicherung bestehender Arbeitsplätze und die Entwicklung zukunftsfester Beschäftigungsperspektiven notwendig.

Um Gute Arbeit für alle zu ermöglichen und Lohn- und Sozialdumping zu verhindern, wird eine Regulierung des Europäischen Arbeitsmarktes immer wichtiger. Und ohne Fachkräfte wird die Transformation nicht gelingen.

## Für einen starken und zukunftsfähigen Industrie- und Dienstleistungsstandort

Angesichts neuer geo- und handelspolitischer Herausforderungen formiert sich eine neue Phase der Globalisierung und erfordert neue, zukunftsfähige Strategien für eine offensive Industrie-, Innovations- und Dienstleistungspolitik, die klare Ziele für Wachstum, Investitionen- und Innovationen in Deutschland und Europa politisch formuliert, priorisiert und fördert.

# Mit einem starken Sozialstaat den gesellschaftlichen Zusammenhalt festigen

In dieser Zeit der Verunsicherung ist ein starker Sozialstaat wichtiger denn je. Ihn gegen Maßnahmen zur Stützung der Wirtschaft oder zur Stärkung der Verteidigungsfähigkeit auszuspielen, ist brandgefährlich. Der Sozialstaat ist kein alimentierender Wohlfahrtsstaat, sondern die Voraussetzung für ein gutes Miteinander und nachhaltiges Wirtschaftswachstum.

Wir verstehen den Sozialstaat als ein Gemeinschaftsprojekt der Menschen in unserem Land.

## Für mehr Verteilungsgerechtigkeit und einen handlungsfähigen Staat

Die notwendige Modernisierung Deutschlands und die Stärkung der staatlichen Handlungsfähigkeit erfordern erhebliche zusätzliche Mittel, die gerecht aufgebracht werden müssen. Keinesfalls dürfen die Lasten auf die Beschäftigten, Rentner und Rentnerinnen oder Menschen im Sozialsystem abgewälzt werden.